Kurse, Ausstellungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **81 (1977)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Und die Kleinen? Sie werden, wie immer im SJW, als treueste Leseanhänger etwas verwöhnt. Mit Recht übrigens. Gleich vier Hefte warten auf sie. Da ist die liebliche Geschichte von *Rita Peter «Der kleine rote Fingerhut»*, Nr. 1398, die von der Flucht eines Fingerhutes in die Welt hinaus erzählt. Lustig und einfallsreich bietet sich die Geschichte *«Der ungewöhnliche Wecker»* von *Ursula Lehmann-Gugolz*, Nr. 1397, dar. Was dieser Wecker alles bewirkt, ist überaus erstaunlich. Damit auch das Selbsttun nicht zu kurz kommt, ruft das Malheft von *Karl Landolt «Bergbauer am Gotthard»*, Nr. 1404, zum Ausmalen der Zeichnungen auf. Gleichzeitig aber weist der knappe Text darauf hin, was der Bergbauer Lombardi und seine Frau das ganze Jahr hindurch zu tun haben. Mit *Jürg Stolz* erleben wir, in Heft Nr. 1399 *«Mohammeds Markttag»*, das Leben und Treiben auf einem arabischen Markt auf der Insel Djerba. Was es da alles zu sehen, zu riechen und zu ergründen gibt! Das Heft schenkt Einblicke in eine ganz fremde Welt.

Dr. W. K.

MITTEILUNGEN

Pro Juventute sucht *Ferienplätze* für 7- bis 14jährige Schweizerkinder während der Sommerferien. Nähere Angaben über diese Ferienaktion durch: Albert Haag, Pro Juventute, Postfach, 8022 Zürich.

Der *Schweizerische Studentenreisedienst* hat kürzlich den neuen Reisekatalog für Frühling-, Sommer- und Herbstreisen 1977 herausgegeben, der von Interessenten (bis ca. 35 Jahren) beim Sekretariat SSR, Leonhardstr. 19, 8001 Zürich, verlangt werden kann.

Die *Spielfilmliste 1977* und die *Kurzfilmliste 1977* mit je rund 700 Filmen (16 mm und 35 mm) können ab Mitte März zum Preis von Fr. 5.— für die Spielfilmliste und Fr. 6.— für die Kurzfilmliste bei Pro Juventute, Seefeldstrasse 8, Postfach, 8022 Zürich, bestellt werden.

Die *Schulreisenaktion der Schweizerischen Bankgesellschaft* ermöglichte bisher rund 9000 Kindern aus abgelegenen Berggemeinden, eine weitere Umgebung ihrer unmittelbaren Heimat kennenzulernen. Über die Freude und die Dankbarkeit, welche die Kinder dabei empfunden haben, sowie über das breite Echo, das diese Aktion ausgelöst hat, orientiert eine hübsch gestaltete Informationsschrift.

KURSE, AUSSTELLUNGEN

In der Paulus-Akademie Zürich findet am 29./30. April der Kurs *«Jugendlektüre in der Lehrerbildung»*, Studientagung für Lehrerbildner, statt. Auskunft und Programm bei: Paulus-Akademie, Carl-Spitteler-Strasse 33, 8053 Zürich.

Im *Herzberg* werden im April die folgenden Kurse durchgeführt: 2.—9.: *20. Internationale Jubiläums-Mozartwoche;* 11.—16.: *Kasperliwoche* der Schweiz. Vereinigung für Handpuppenspiel; 18.—23.: *Spielwoche;* 23./24.: *Herzberger Frühlingssingen, Musizieren und Tanzen.* Detaillierte Programme und Auskunft beim Volksbildungsheim Herzberg, 5025 Asp.

Das *Heim Neukirch* an der Thur veranstaltet im April die folgenden Ferienwochen: 3.—8.: *«Weben und Holzschnitt»;* 17.—22.: *«Konflikte lösen — mit Konflikten leben»*. Programme und Anmeldung: Heim Neukirch, 8578 Neukirch a. d. Thur.

Auf Schulbeginn das bewährte

Klassentagebuch EICHE

mit praktischer Spiralbindung.

Preis per Stück **Fr. 8.—** exkl. WUST.

Bestellung SLinZ

..... Ex. Klassentagebuch **EICHE**

auf Rg. von: .....

Spedieren an: .....

PLZ und Ort: .....

ERNST INGOLD + CO. AG

Das Spezialhaus für Schulbedarf

3360 HERZOGENBUCHSEE

Telefon 063 5 31 01

Möchten Sie als gut ausgewiesene(r)

Fachlehrer(in) für Zeichnen und Malen

nebenamtlich im Bereich der Erwachsenenbildung tätig sein? Mitarbeit könnte zum Teil zu Hause erfolgen. Interessante Honorierung. Ihre schriftliche Anfrage mit Kurzangaben über Ausbildung, Praxis und evtl. Lehrerfahrung senden Sie bitte an:

Neue Kunstschule Zürich AG
Räffelstrasse 11, 8045 Zürich

30 farbige Filzresten,
ca. 20x30 cm, Fr. 15.—
Lederresten pro Kilo Fr. 8.50
Fellresten pro Kilo Fr. 15.—
Kaninchenfelle Fr. 6.— bis 16.—
Langhaarperücken ab Fr. 6.—

Teppich Stöckli AG, 3063 Ittigen
Tel. 031 58 04 16

Nach den USA

als

CAMP COUNSELOR

(Ferienlagerleiter)

für Herren und Damen
von 18—27 Jahren

als

FAMILIENGAST

(au pair)

für Mädchen
von 18—24 Jahren

2—4 Monate während
des ganzen Jahres

als Teilnehmer an

HOSPITALITY TOURS

für Lehrer und
Sozialarbeiter
oder für Studenten

Frühling bis Herbst
1—2 Monate

INTERNATIONAL
SUMMER CAMP

Postfach 406, 5401 BADEN
Tel. 056 22 32 60

Die *Volkshochschule Bern* führt auch in diesem Sommer zahlreiche *Ferienkurse* durch. Das Programm 1977 kann beim Sekretariat der Volkshochschule, Bollwerk 15, Bern, angefordert oder abgeholt werden.

An der *Zürcher-Zentralbibliothek* werden 1977/78 *Kurse für nebenamtliche Gemeinde- und Schulbibliothekare* durchgeführt. Die Unterlagen sind erhältlich beim Sekretariat, Postfach, 8025 Zürich.

Ein Pfingst-Sing- und -Spieltreffen wird vom 28./30. Mai 1977 in der Ref. Heimstätte «Rügel», 5707 Seengen AG, veranstaltet; Leitung: Max Lange, Alfred Stern, Christian Schmid. Auskunft und Anmeldung bei Max Lange, Schwandenstrasse 7, 8910 Affoltern a. A. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Vom 9.—16. Juli wird im Kurszentrum Laudinella, 7500 St. Moritz, die Kurswoche *«Schweizerische Volkstänze und Kontratänze»* veranstaltet. Auskunft und Anmeldung: H. W. Maurer, Wydäckerring 144, 8047 Zürich.

Der 2. Internationale *Sommerkurs für neue Musikerziehung* findet vom 20.—28. Juli in Brienz statt. Kursleitung: Alex Eckert, Basel. Anmeldeformular durch Kinder-Musik-Institut Alex Eckert, Landhofweg 9, 4153 Reinach.

Das 3. *Europäische pädagogische Symposium Oberinntal* wird vom 6. bis 20. August in Prutz-Ried, Tirol, durchgeführt (in Verbindung mit der Sommerakademie Philosophie und Lehrerausbildung der Allgemeinen Gesellschaft für Philosophie in Deutschland). Das genaue Programm aller Veranstaltungen wird nach Fertigstellung auf Wunsch zugestellt, Adresse: Engelbert Gitterle, Urzen 78, A-6500 Landeck, Tirol.

Vom 14.—22. Mai findet in der Mustermesse, Basel, die Informationsschau und Fachmesse *«Das Tier und wir»* statt. — Die klare Gliederung der Messe und ihre deutliche Ausrichtung auf bestimmte, ihr Thema umfassend behandelnde Schwerpunktpräsentationen möchte vor allem auch dem Informationsbedürfnis junger Besucher entgegenkommen. Bereits hat sich eine Anzahl von Schulen — teilweise in Verbindung mit ihrer Schulreise — selbst aus recht entfernten Gegenden unseres Landes und auch aus dem Ausland angekündigt. Im Hinblick auf das so manifestierte Interesse sind *spezielle Führungen für Schulklassen* vorgesehen.

HINWEIS

Unserer Märznummer liegt ein Prospekt des Verlages Paul Haupt, Bern, bei. In demselben wird auf eine Anzahl Bastel- und Sachbücher hingewiesen. Das Bild des Prospektes zeigt eine Anzahl *«Ukrainische Ostereier»* aus dem Band *«Zauberhafte Eier»*. Eine Besprechung des Buches findet sich auf Seite 60.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die Inserenten der „Schweiz. Lehrerinnen-Zeitung"!